Pressemitteilung

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG

Nr. 084 / 10. November 2026

Einladung an die Medien: Zentrale Gedenkstunde des Landes Schleswig-Holstein zum Volkstrauertag 2026 im Landtag

Trauer, Erinnerung und Mahnung zum Frieden: Am kommenden Sonntag (15. November) wird deutschlandweit der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft gedacht. Die zentrale Gedenkveranstaltung des Landes Schleswig-Holstein zum Volkstrauertag richten der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Schleswig-Holstein, der Schleswig-Holsteinische Landtag sowie die Landesregierung gemeinsam im Plenarsaal des Landeshauses aus.

Die zentrale Gedenkstunde wird durch den Landesvorsitzenden des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., **Dr. Ekkehard Klug**, eröffnet, bevor Landtagspräsidentin **Kristina Herbst** die Gäste begrüßt. Herbst, die Schirmherrin des Volksbundes in Schleswig-Holstein ist, spricht auch das traditionelle Totengedenken. Die Gedenkrede hält in diesem Jahr **Lorène Lemor**, Generalkonsulin der Republik Frankreich in Hamburg. In einem persönlichen Beitrag äußern Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs der Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf ihre Gedanken zum Volkstrauertag. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Holzbläserquintett des Marinemusikkorps Kiel unter der Leitung von Hauptbootsmann **Florine Backhaus**.

Zur Gedenkstunde am

Sonntag, 15. November, 11.30 Uhr
im Plenarsaal des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte an Pressesprecherin@landtag.ltsh.de

Verantwortlich für diesen Pressetext: Birgit Einfeldt, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
Telefon 0431 988-1120 | Telefax 0431 988-1119 | E-Mail pressesprecherin@landtag.ltsh.de
Medien-Informationen im Internet: www.ltsh.de | Der Landtag im Internet: www.sh-landtag.de